

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen sowie Anzeigen

Ediktalladung

Die nachstehend genannte, nachrichtenlos abwesende Person sowie jedermann, der Nachrichten über dieselbe geben kann, werden hiermit öffentlich aufgefordert, sich innert der unten erwähnten Frist zu melden, ansonst der Abwesende für verschollen erklärt würde und die aus seinem Tode abgeleiteten Rechte geltend gemacht werden könnten, wie wenn der Tod bewiesen wäre (Art. 35–38 ZGB).

Schmid Adolf, geb. 22. Dezember 1891, von und zuletzt wohnhaft gewesen in Hägglingen, ledig. Derselbe ist seit dem Jahre 1912 nachrichtenlos abwesend, seinerzeit nach Deutschland verschwunden. Im Jahre 1913 habe noch ein Theodor Gomer, deutscher Staatsangehöriger, wohnhaft gewesen in Hägglingen, Grüsse vom Vermissten aus Köln übermittelt.

Anmeldefrist bis 16. April 1965 beim Bezirksgericht Bremgarten.

7315

Bezirksgericht Bremgarten

Vom Eidgenössischen Departement des Innern herausgegeben (31. Mai 1963):

Schutz der Kulturgüter bei bewaffneten Konflikten

Inhalt: Vorwort von Bundesrat H. P. Tschudi.

Haager Abkommen vom 14. Mai 1954 für den Schutz von Kulturgut bei bewaffneten Konflikten.

Ausführungsbestimmungen des Haager Abkommens vom 14. Mai 1954 für den Schutz von Kulturgut bei bewaffneten Konflikten.

Haager Protokoll vom 14. Mai 1954 über den Schutz von Kulturgut bei bewaffneten Konflikten.

Resolutionen I und II der intergouvernementalen Haager Konferenz über den Schutz von Kulturgut bei bewaffneten Konflikten vom 14. Mai 1954.

Von dieser Veröffentlichung bestehen Ausgaben in deutscher, französischer und italienischer Sprache. Preis: 1.50 Franken.

Zu beziehen bei der Eidgenössischen Drucksachen- und Materialzentrale, Bern 3.

6729

Bei der unterzeichneten Verwaltung kann bezogen werden:

Schweizerisches Zivilgesetzbuch

mit den bis 1. Januar 1962 erfolgten Änderungen

Preis plus Zustellgebühr

Fr. 3.— (broschiert)

Fr. 3.50 (kartoniert)

1126

Drucksachenbureau der Bundeskanzlei

Vom Bundesamt für Sozialversicherung herausgegeben:

Familienzulagen für landwirtschaftliche Arbeitnehmer und Kleinbauern

Textausgabe der geltenden Erlasse,

Tabellen und Erläuterungen nach dem Stand vom 1. Juli 1962

Preis: Fr. 2.—.

Zu beziehen bei der Eidgenössischen Drucksachen- und Materialzentrale, Bern 8.

6027

Vom Bundesamt für Sozialversicherung herausgegeben:

Geburtsgebrechen

(Eidgenössische Invalidenversicherung)

Inhalt: Gesetzliche Grundlagen. Amtliche Liste der Geburtsgebrechen mit erläuternder deutscher Übersetzung. Zum Begriff Geburtsgebrechen. Die Behandlung von Geburtsgebrechen bei Erwachsenen. Die Anmeldung der Geburtsgebrechen bei der Invalidenversicherung.

Separatdruck aus der «ZAK» (Monatszeitschrift über die AHV, IV und EO) 1963, Nr. 8. 24 Seiten. Preis Fr. —,80.

Zu beziehen bei der Eidgenössischen Drucksachen- und Materialzentrale, Bern 8.

6732

Vom Eidgenössischen Justiz- und Polizeidepartement herausgegeben:

Lärmbekämpfung in der Schweiz

(Bericht der Eidgenössischen Expertenkommission an den Bundesrat)

Zu beziehen bei der Eidgenössischen Drucksachen- und Materialzentrale, Bern 3, zum Preise von 6 Franken.

Inhalt:

Zusammenfassender Gesamtbericht.

Schlussberichte der 5 Unterkommissionen:

Unterkommission 1: Medizinische, akustische, technische Grundlagen.

Unterkommission 2: Motorfahrzeuge, Eisenbahnen, Schiffe, Luftseilbahnen.

Unterkommission 3: Fluglärm.

Unterkommission 4: Bau- und Industrielärm, Schallschutz usw.

Unterkommission 5: Juristische Fragen.

Anhang: Muster-Verordnung zum Schutz gegen Lärm, Kreisschreiben des Bundesrates vom 10. Mai 1960 betreffend Lärmbekämpfung, Weisungen des Eidgenössischen Justiz- und Polizeidepartements für die Lärmbekämpfung im Strassenverkehr.

6751

Die Mietpreiskontrolle und ihr künftiger Abbau

Gutachten für das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement von Dr. rer. pol. et lic. iur. Hugo Sieber, ord. Professor für Nationalökonomie an der Universität Bern. Sonderheft 67 der «Volkswirtschaft», herausgegeben vom Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement.

Mit dieser Schrift wird der Öffentlichkeit ein Gutachten zugänglich gemacht, das dem Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement im Frühling dieses Jahres erstattet worden ist und auf das in der unlängst erschienenen Botschaft des Bundesrates über die Weiterführung der Preiskontrolle wiederholt verwiesen wird.

Dem Gutachter war vom Departement die Aufgabe gestellt worden:

1. Die Wirkungen der Mietpreiskontrolle zu ergründen und diese vom volkswirtschaftlichen Standpunkt aus zu beurteilen;
2. die direkten und indirekten Wirkungen zu nennen, die von einer abrupten oder schrittweisen Aufhebung dieses staatlichen Eingriffes zu erwarten wären;
3. Mittel und Wege zu zeigen, die geeignet sind, die Mietpreiskontrolle mit dem Ziel eines freien, selbsttragenden Wohnungsmarktes in einer volkswirtschaftlich und sozial tragbaren Weise abzubauen.

Im Rahmen dieser drei Hauptfragen waren vom Gutachter eine grosse Zahl von durch die eidgenössische Preiskontrollstelle gestellten Einzelfragen zu beantworten, die sich auf fast alle Aspekte des komplexen und politisch neuralgischen Mietpreisproblems beziehen.

Im Hinblick auf die Neuordnung der Mietpreiskontrolle von besonders aktuellem Interesse sind die Ausführungen über das Ausmass der bei einem Abbau der Kontrolle zu erwartenden Mietpreissteigerung.

Bestellung nimmt das *Schweizerische Handelsamtsblatt*, Effingerstrasse 3, in Bern 1, entgegen. Preis gegen Nachnahme Fr. 3.85.

4787

Offene Stellen

Die nachfolgenden Ausschreibungen erscheinen wöchentlich auch im Stellenanzeiger - Preis: Inland Fr. 8 — im Jahr, Fr. 4.50 im Halbjahr. Ausland Fr. 10.— im Jahr Fr. 6.— im Halbjahr - Abonnementsbestellungen an den Verlag Stämpfli & Cie. in Bern - Einzelnummern sind beim Drucksachenbüro der Bundeskanzlei erhältlich.

→ Zur Beachtung ←

Wo nichts anderes vermerkt ist, gelten die folgenden Vorschriften: Die Bewerbungen sind **handschriftlich** mit Lebenslauf innerhalb des Anmeldetermins der jeweiligen Anmeldestelle direkt einzureichen unter Hinweis auf die in der Anzeige vermerkte Nummer. Nicht bereits im Bundesdienst stehende Bewerber haben der Offerte überdies ein Leumundszeugnis beizulegen. Die nachgenannten Bezüge umfassen die Jahresgrundbesoldungen samt 8 Prozent Teuerungszulagen. Wo die Voraussetzungen zutreffen, kommen dazu, je nach Wohnort und Zivilstand, ein Ortszuschlag bis zu 800 Franken im Jahr sowie Kinderzulagen von 432 bis 486 Franken für jedes nichterwerbende Kind unter 20 Jahren (siehe Bundesgesetz vom 29. September 1961 betreffend Änderung des Bundesgesetzes über das Dienstverhältnis der Bundesbeamten).

Für die Dauer der Probezeit und der Einarbeitung kann mit dem Stellenanwärter eine niedrigere Besoldung vereinbart werden.

Mathematiker II, evtl. I

Abgeschlossenes Hochschulstudium als Mathematiker. Erfahrung bei der Bearbeitung von wissenschaftlichen Forschungs- und Entwicklungsarbeiten erwünscht, aber nicht Bedingung. Eignung zur Teamarbeit, Muttersprache Deutsch oder Französisch, Fremdsprachenkenntnisse insbesondere Englisch erwünscht. Dienort Zürich.

Besoldung: 16 168 bis 21 632, evtl. 18 155 bis 23 620 Franken.

Anmeldungstermin: 2. Mai 1964. (2.).

Offerten an: Abteilung für Genie und Festungswesen, Mattenhofstrasse 5, Bern. 380

Physiker II, evtl. I

Abgeschlossenes Hochschulstudium als Physiker. Erfahrung bei der Bearbeitung von wissenschaftlichen Forschungs- und Entwicklungsarbeiten erwünscht, aber nicht Bedingung. Eignung zur Teamarbeit, Muttersprache Deutsch oder Französisch. Fremdsprachenkenntnisse, insbesondere Englisch erwünscht. Dienort Zürich.

Besoldung: 16 168 bis 21 632, evtl. 18 155 bis 23 620 Franken.

Anmeldungstermin: 2. Mai 1964. (2.).

Offerten an: Abteilung für Genie und Festungswesen, Mattenhofstrasse 5, Bern. 381

Co-Meteorologe II (Flugwetterzentrale Genf-Cointrin, evtl. Zürich-Kloten)

Abgeschlossene Mittelschulbildung (Maturität oder gleichwertiger Ausweis). Verständnis für Mathematik und Physik. Gute Englischkenntnisse. Fachausbildung wird in speziellem Kurs geboten. Obligatorisches Schlussexamen.

Besoldung: Während der Ausbildung: Je nach Alter und Vorbildung. Nach bestandener Prüfung: 13 446 bis 18 911 Franken.

Anmeldungstermin: 30. April 1964. (2.).

Offerten an: Direktion der Meteorologischen Zentralanstalt, Krähbühlstrasse 58, Zürich 7/44.

379

Juristischer Beamter II, evtl. I oder Ia

Abgeschlossenes Hochschulstudium. Muttersprache Deutsch, Kenntnis der französischen Sprache. Für vielseitige Tätigkeit auf dem Gebiet der Invalidenversicherung, insbesondere selbständige Redaktion von Rechtsschriften.

Besoldung: 16 168 bis 21 632, evtl. 18 155 bis 23 620 oder 20 110 bis 25 574 Franken.

Anmeldungstermin: 22. April 1964. (3...)

Offerten an: Bundesamt für Sozialversicherung, Bern 3.

350

Juristischer Beamter II, evtl. I

Abgeschlossene Hochschulbildung. Muttersprache Deutsch oder Französisch, sehr gute Kenntnisse der andern Sprache. Eintritt nach Vereinbarung.

Besoldung: 16 168 bis 21 632, evtl. 18 155 bis 23 620 Franken.

Anmeldungstermin: 30. April 1964. (2.).

Offerten an: Personaldienst der Polizeiabteilung des Eidgenössischen Justiz- und Polizeidepartements, Bern.

382

Ingenieure II, evtl. I oder Ia, evtl. Inspektoren

Zur Mitarbeit im Nationalstrassenbau einschliesslich Expressstrassen. Die Stellen bieten guten Ausgleich zwischen Aussendienst und Bürotätigkeit und ermöglichen, interessante Probleme des Autobahnbaues zu behandeln. Abgeschlossenes Hochschulstudium, praktische Erfahrung.

Besoldung: 16 168 bis 21 632, evtl. 18 155 bis 23 620, oder 20 110 bis 25 574, evtl. 22 885 bis 28 350 Franken.

Anmeldungstermin: 30. April 1964. (8.....).

Offerten an: Eidgenössisches Amt für Strassen- und Flussbau, Monbijoustrasse 40, Bern.

279

Ingenieur I oder Ia, evtl. Inspektor

Zur Mitarbeit auf dem Gebiete des Fluss- und Strassenbaues. Prüfung von Gewässerkorrekturen und Strassenprojekten, Überwachung der Bauausführung, Unterhaltskontrollen und allgemeine wasser- und strassenbauliche Arbeiten. Die Stelle bietet guten Ausgleich zwischen Bürotätigkeit und Aussendienst und ermöglicht, interessante Probleme des Fluss- und Strassenbaues zu behandeln. Abgeschlossenes Hochschulstudium; wenn möglich Erfahrung im Wasser- und Strassenbau.

Besoldung: 18 155 bis 23 620 oder 20 110 bis 25 574, evtl. 22 885 bis 28 350 Franken.

Anmeldungstermin: 19. Juni 1964. (9.).....

Offerten an: Eidgenössisches Amt für Strassen- und Flussbau, Monbijoustrasse 40, Bern.

383

Ingenieur-Agronom II, evtl. I oder Ia, evtl. fachtechnischer Mitarbeiter II oder I, evtl. Ia

Abgeschlossenes Hochschulstudium, vorzugsweise milchwirtschaftlicher Richtung, bzw. anderweitige milchwirtschaftliche oder kaufmännische Ausbildung. Interesse an Wirtschafts- und Rechtsfragen. Muttersprache Französisch. Beherrschung der deutschen Sprache. Zum Tätigkeitsgebiet gehören neben der Bearbeitung milchwirtschaftlicher Probleme nach Möglichkeit auch Übersetzungsarbeiten. Erfahrung in der Arbeit der Verwaltung erwünscht.

Besoldung: 16 168 bis 21 632, evtl. 18 155 bis 23 620 oder 20 110 bis 25 574 Franken.
Anmeldungstermin: 2. Mai 1964. (3..)

Offerten an: Abteilung für Landwirtschaft, Bern, Laupenstrasse 25.

363

Ingenieur II, evtl. I

Abgeschlossenes Hochschulstudium als Bauingenieur. Erfahrung bei der Bearbeitung von wissenschaftlichen Forschungs- und Entwicklungsarbeiten erwünscht, aber nicht Bedingung. Eignung zur Teamarbeit, Muttersprache Deutsch oder Französisch. Fremdsprachenkenntnisse, insbesondere Englisch erwünscht. Dienstort Zürich.

Besoldung: 16 168 bis 21 632, evtl. 18 155 bis 23 620 Franken.

Anmeldungstermin: 2. Mai 1964. (2.).

Offerten an: Abteilung für Genie und Festungswesen, Mattenhofstrasse 5, Bern.

384

Ingenieur II, evtl. I

Abgeschlossenes Hochschulstudium als Maschineningenieur. Erfahrung bei der Bearbeitung von wissenschaftlichen Forschungs- und Entwicklungsarbeiten erwünscht, aber nicht Bedingung. Eignung zur Teamarbeit. Muttersprache Deutsch oder Französisch. Fremdsprachenkenntnisse insbesondere Englisch erwünscht. Dienstort Zürich.

Besoldung: 16 168 bis 21 632, evtl. 18 155 bis 23 620 Franken.

Anmeldungstermin: 2. Mai 1964. (2.).

Offerten an: Abteilung für Genie und Festungswesen, Mattenhofstrasse 5, Bern.

385

Techniker I oder Ia, evtl. technischer Beamter II

Abgeschlossene Ausbildung als Hoch- oder Tiefbautechniker. Befähigt zur Bearbeitung von Unterlagen für die Durchführung der Geländeverstärkung durch die Truppe. Vorbereitung, Leitung und Auswertung von Sprengversuchen. Ausübung der Oberbauleitung bei der Erstellung von militärischen Bauten. Muttersprache Deutsch oder Französisch mit Kenntnis der andern Sprache. Wenn möglich Offizier, aber nicht Bedingung.

Besoldung: 13 446 bis 18 911 oder 15 174 bis 20 639, evtl. 16 168 bis 21 632 Franken.

Anmeldungstermin: 2. Mai 1964. (2.).

Offerten an: Abteilung für Genie und Festungswesen, Mattenhofstrasse 5, Bern.

386

Techniker II, evtl. I (Versuchsanstalt für Wasserbau und Erdbau)

Diplomierter Elektrotechniker mit Erfahrung in Messtechnik und industrieller Elektronik.

Besoldung: 11 977 bis 17 377, evtl. 13 446 bis 18 911 Franken.

Anmeldungstermin: 30. April 1964. (1.)

Offerten an: Sekretär des Schweizerischen Schulrates der Eidgenössischen Technischen Hochschule, Zürich 6.

387

Mehrere Techniker I, evtl. Inspektoren II oder I (Ausbildungs- und Kurswesen)

Eignung zur Mitarbeit bei der Ausarbeitung von Ausbildungsunterlagen und Befähigung zur Instruktion in Zivilschutzkursen. Kenntnisse auf dem Gebiet des Zivilschutzes sowie Offiziers- oder höherer Unteroffiziersgrad erwünscht, jedoch nicht Bedingung. Wenn möglich Beherrschung von 2 Amtssprachen.

Besoldung: 13 446 bis 18 911, evtl. 16 168 bis 21 632 oder 18 155 bis 23 620 Franken.

Anmeldungstermin: 10. Mai 1964. (4.)...

Offerten an: Bundesamt für Zivilschutz, Personaldienst, Bern 3.

388

Mehrere technische Assistenten, evtl. technische Mitarbeiter II oder I (Ausbildungs- und Kurswesen)

Handwerker mit abgeschlossener Berufslehre und einigen Jahren Praxis. Befähigung zur Erteilung fachtechnischer Instruktion im Zivilschutz. Bevorzugt werden Unteroffiziere der Luftschutz-, Genie- und Sanitatstruppen. Wenn möglich Beherrschung von 2 Amtssprachen.

Besoldung: 10 940 bis 16 124, evtl. 11 977 bis 17 377 oder 13 446 bis 18 911 Franken.

Anmeldungstermin: 10. Mai 1964. (4.)...

Offerten an: Bundesamt für Zivilschutz, Personaldienst, Bern 3.

389

Zeichner II, evtl. I

Mitarbeit an Ortsplanungen und für allgemeine zeichnerische Arbeiten.

Besoldung: 9440 bis 12 366, evtl. 10 098 bis 14 245 Franken.

Anmeldungstermin: 30. April 1964. (2.)

Offerten an: Sekretär des Schweizerischen Schulrates der Eidgenössischen Technischen Hochschule, Zürich 6.

390

Mehrere Sekretäre I, evtl. fachtechnische Mitarbeiter II oder I (Ausbildungs- und Kurswesen)

Eignung zur Mitarbeit bei der Ausarbeitung von Ausbildungsunterlagen und Befähigung zur Instruktion in Zivilschutzkursen. Kenntnisse auf dem Gebiet des Zivilschutzes sowie Offiziers- oder höherer Unteroffiziersgrad erwünscht, jedoch nicht Bedingung. Wenn möglich Beherrschung von 2 Amtssprachen.

Besoldung: 14 224 bis 19 688, evtl. 16 168 bis 21 632 oder 18 155 bis 23 620 Franken.

Anmeldungstermin: 10. Mai 1964. (4.)...

Offerten an: Bundesamt für Zivilschutz, Personaldienst, Bern 3.

391

Fachtechnischer Mitarbeiter II

Sachbearbeiter für den Aufklärungsdienst und die Nachrichtenbeschaffung im Zivilschutz. Gute Allgemeinbildung und journalistische Praxis, gewandt im Redigieren und Geschick für Verhandlungen mit Verbänden, Presse und Behörden.

Besoldung: 16 168 bis 21 632 Franken.

Anmeldungstermin: 23. April 1964. (1.)

Offerten an: Bundesamt für Zivilschutz, Personaldienst, Bern 3.

392

Sekretär II oder I, evtl. fachtechnischer Mitarbeiter II

Abgeschlossene kaufmännische oder Verwaltungslehre oder gleichwertige Ausbildung. Fähigkeit zur Bearbeitung mehrerer Sachgebiete (vorwiegend Grenzsanitätsdienst), redaktionelle Erfahrungen. Muttersprache Deutsch, gute Kenntnisse der französischen Sprache.

Besoldung: 12 712 bis 18 144 oder 14 224 bis 19 688, evtl. 16 168 bis 21 632 Franken.

Anmeldungstermin: 8. Mai 1964. (2.)

Offerten an: Direktion des Eidgenössischen Gesundheitsamtes, Bollwerk 27, Bern. 393

Sekretär II, evtl. I

Gute Allgemeinbildung, abgeschlossene Verwaltungslehre (Notariat, öffentliche Verwaltung) oder gleichwertige Ausbildung. Eignung für die Mitarbeit in der Führung des Liegenschaftsinventars und für die selbständige Redaktion von Korrespondenz. Bewerber mit Praxis im Grundbuchwesen erhalten den Vorzug. Muttersprache Deutsch, gute Kenntnisse der französischen Sprache.

Besoldung: 12 712 bis 18 144, evtl. 14 224 bis 19 688 Franken.

Anmeldungstermin: 20. April 1964. (3...)

Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Militärverwaltung, Bern 3. 354

Verwaltungsbeamter II oder I, evtl. Sekretär II

Abgeschlossene kaufmännische Berufs- oder Verwaltungslehre. Eignung für die Bearbeitung von Waffen- und Schiessplatzfragen (Landerwerb, Vertragswesen, Protokollführung). Gewandtheit im mündlichen und schriftlichen Ausdruck. Freude an einer selbständigen und verantwortungsvollen Tätigkeit. Muttersprache Deutsch, gute Kenntnisse einer zweiten Amtssprache.

Besoldung: 10 595 bis 15 498 oder 11 383 bis 16 751, evtl. 12 712 bis 18 144 Franken.

Anmeldungstermin: 16. Mai 1964. (3)..

Offerten an: Oberkriegskommissariat, Bern 25. 394

Verwaltungsbeamter(in) II oder I, evtl. Sekretär II

Abgeschlossene kaufmännische Berufslehre oder gleichwertige Ausbildung. Technisches Verständnis. Fähigkeit zur Führung eines Sekretariates. Muttersprache Deutsch. Gute Kenntnisse der französischen und englischen Sprache unerlässlich.

Besoldung: 10 595 bis 15 498, evtl. 11 383 bis 16 751 oder 12 712 bis 18 144 Franken.

Anmeldungstermin: 25. April 1964. (2..)

Offerten an: Eidgenössisches Luftamt, Bern 3. 366

Verwaltungsbeamter II, evtl. I

Abgeschlossene kaufmännische oder gleichwertige Berufsausbildung. Eignung zu selbständigen Arbeiten. Gewandtheit im Verkehr mit Dienststellen und Privaten. Muttersprache Deutsch oder Französisch, mit sehr guten Kenntnissen einer zweiten Amtssprache. Eintritt nach Vereinbarung.

Besoldung: 10 595 bis 15 498, evtl. 11 383 bis 16 751 Franken.

Anmeldungstermin: 30. April 1964. (2..)

Offerten an: Eidgenössische Drucksachen- und Materialzentrale, Bern 3. 59

Verwaltungsbeamter I, Programmierer für elektronische Datenverarbeitung

Analyse von Arbeitsabläufen, Ausarbeiten der Maschinenprogramme. Fähigkeit zu systematischem, abstraktem Denken, technisches Verständnis, rasche Auffassungsgabe, Interesse an selbständiger Bearbeitung von Problemen. Abgeschlossene kaufmännische oder Verwaltungslehre, Maturitätszeugnis, Diplom eines Technikums, einer Handels- oder Verwaltungsschule oder Praxis im Lochkartenwesen. Sprachen Deutsch oder Französisch, Kenntnis einer zweiten Amtssprache. Englischkenntnisse erwünscht. Besoldung: 11 383 bis 16 751 Franken. Während der Ausbildung zum EDP-Programmierer bleibt die Einreihung in ein niedrigeres Amt vorbehalten.

Anmeldungstermin: 25. April 1964. (2.)

Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Militärverwaltung, Finanzdienst, Bern 3.

367

Kanzlist II, evtl. I oder Verwaltungsbeamter II, evtl. I

Abgeschlossene kaufmännische oder Verwaltungslehre oder entsprechende Handelsschulbildung mit Berufserfahrung. Gewandt im schriftlichen Ausdruck. Bei Eignung zeitweise Verwendung im Aussendienst vorgesehen. Muttersprache Italienisch, mit guten Kenntnissen in der französischen Sprache.

Besoldung: 9440 bis 12 366, evtl. 9871 bis 13 619 oder 10 595 bis 15 498, evtl. 11 383 bis 16 751 Franken.

Anmeldungstermin: 25. April 1964. (2.)

Offerten an: Eidgenössische Alkoholverwaltung, Länggass-Strasse 81, Bern.

368

Verwaltungsbeamter II, evtl. I (für Aerologische Station Payerne)

Abgeschlossene kaufmännische Lehre oder gleichwertige Ausbildung. Mehrjährige Praxis in Handel, Industrie oder Verwaltung. Eignung für die Erledigung allgemeiner Sekretariatsarbeiten. Muttersprache Deutsch oder Französisch. Gute Kenntnisse in einer zweiten Amtssprache.

Besoldung: 10 595 bis 15 498, evtl. 11 383 bis 16 751 Franken.

Anmeldungstermin: 30. April 1964. (2.)

Offerten an: Chef der Aerologischen Station, Payerne.

395

Kanzlist I, evtl. Verwaltungsbeamter II oder I

Für die Abteilung Stempelabgaben und Verrechnungssteuer. Der Bewerber sollte sich über eine abgeschlossene Berufslehre in Handel oder Verwaltung oder gleichwertiger Ausbildung sowie über praktische Tätigkeit ausweisen können. Muttersprache Deutsch oder Französisch, mit Kenntnissen einer zweiten Amtssprache.

Besoldung: 9871 bis 13 619, evtl. 10 595 bis 15 498 oder 11 383 bis 16 751 Franken.

Anmeldungstermin: 10. Mai 1964. (3.)

Offerten an: Eidgenössische Steuerverwaltung, Personaldienst, Bern 3.

396

Kanzlist I, evtl. Verwaltungsbeamter II

Jüngerer Mitarbeiter mit abgeschlossener Lehre in Verwaltung, Bank, Handel oder gleichwertige Ausbildung, der sich über praktische Tätigkeit ausweisen kann. Muttersprache Deutsch mit guten Kenntnissen einer zweiten Amtssprache.

Besoldung: 9871 bis 13 619, evtl. 10 595 bis 15 498 Franken.

Anmeldungstermin: 30. April 1964. (2.)

Offerten an: Schweizerische Bundesanwaltschaft, Bern 3.

399

Kanzlist I, evtl. Verwaltungsbeamter II

Gute allgemeine Bildung. Praktische Tätigkeit in der Verwaltung erwünscht, aber nicht Bedingung. Interesse für Arbeiten des militärischen Kontrollwesens. Aufstiegsmöglichkeiten. Muttersprache Deutsch oder Französisch. Gute Kenntnisse einer zweiten Amtssprache.

Besoldung: 9871 bis 13 619, evtl. 10 595 bis 15 498 Franken.

Anmeldungstermin: 11. Mai 1964. (2.)

Offerten an: Abteilung für Territorialdienst und Luftschutztruppen, Seftigenstrasse 264, Wabern (BE).

370

Monteur II oder I, evtl. Spezialmonteur II für den Unterhalt automatischer Telephonanlagen und die Mithilfe bei Messungen in Fernmeldeanlagen

Abgeschlossene Lehre als Elektromonteur, Schwachstromapparatemonteur oder Elektromechaniker. Wenn möglich einige Jahre Praxis im Bau oder Unterhalt von automatischen Telephonanlagen. Dienstantritt: Nach Vereinbarung.

Besoldung: 9440 bis 12 366 oder 9871 bis 13 619, evtl. 10 098 bis 14 245 Franken.

Anmeldungstermin: 25. April 1964. (1.)

Offerten an: Bauabteilung der Generaldirektion SBB, Mittelstrasse 43, Bern.

397

Laborant II, evtl. I

Abgeschlossene Berufslehre in metallkundlicher Richtung für Schliffherstellung, Beurteilung und Aufnahme. Kenntnisse in Werkstoffprüfungen sind erwünscht.

Besoldung: 9440 bis 12 366, evtl. 10 098 bis 14 245 Franken.

Anmeldungstermin: 30. April 1964. (2.)

Offerten an: Sekretar des Schweizerischen Schulrates der Eidgenössischen Technischen Hochschule, Zürich 6.

398

Laborant II, evtl. I

Abgeschlossene Berufslehre in chemischer Richtung, für die Leitung eines Institutslabors und zur Überwachung der Lehrlingsausbildung. Erfahrung in organischer Analyse.

Besoldung: 9440 bis 12 366, evtl. 10 098 bis 14 245 Franken.

Anmeldungstermin: 30. April 1964. (2.)

Offerten an: Sekretär des Schweizerischen Schulrates der Eidgenössischen Technischen Hochschule, Zürich 6.

399

Kanzlist II, evtl. I

Jungerer Mitarbeiter mit abgeschlossener kaufmännischer oder Verwaltungslehre für die Rechnungsführung der Dienststelle Heer und Haus sowie für weitere Sekretariatsgeschäfte. Muttersprache Deutsch, gute Kenntnisse der französischen Sprache. Wenn möglich Fourrier oder Fourriiergehilfe.

Besoldung: 9440 bis 12 366, evtl. 9871 bis 13 619 Franken.

Anmeldungstermin: 25. April 1964. (2.)

Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Militärverwaltung, Dienststelle Heer und Haus, Bern 3.

371

Kanzlist II, evtl. I

Gute kaufmännische Grundlage mit Kenntnissen der französischen und englischen Sprache. Eignung zum Besucherempfang und zur Mitarbeit im Rechnungswesen.
 Besoldung: 9440 bis 12 366, evtl. 9871 bis 13 619 Franken.
 Anmeldungstermin: 25. April 1964. (2.)
 Offerten an: Kriegstechnische Abteilung, Hallwylstrasse 4, Bern.

372

Spezialhandwerker II, evtl. I

Abgeschlossene Berufslehre als Mechaniker mit Erfahrung im Apparatebau. Kenntnisse in einfachen elektrischen Installationen erwünscht.
 Besoldung: 9650 bis 12 992, evtl. 9871 bis 13 619 Franken.
 Anmeldungstermin: 30. April 1964. (2.)
 Offerten an: Sekretär des Schweizerischen Schulrates der Eidgenössischen Technischen Hochschule, Zürich 6.

400

Kanzlist II

Junger Mitarbeiter mit guter Allgemeinbildung, Lehre in Handel oder Verwaltung oder gleichwertige Ausbildung. Eignung für allgemeine Büro- und Kontrollarbeiten sowie Befähigung für selbständiges Arbeiten in der Zentralregistratur. Muttersprache Deutsch, Kenntnis der französischen Sprache. Der Bewerbung ist eine Photo beizulegen.
 Besoldung: 9440 bis 12 366 Franken.
 Anmeldungstermin: 30. April 1964. (3..).
 Offerten an: Bundesamt für Sozialversicherung, Bern 3.

373

Kanzleihilfe I, evtl. Kanzlist II

Gehilfe des Werkstattchefs für die Besorgung schriftlicher Arbeiten und die Führung diverser Kontrollen. Voraussetzung ist rasches Maschinenschreiben, Interesse am Autofach, deutsche Muttersprache und enge Kenntnisse der französischen Sprache.
 Besoldung: 9240 bis 11 750, evtl. 9440 bis 12 366 Franken.
 Anmeldungstermin: 30. April 1964. (2.)
 Offerten an: Direktion der Armee-Motorfahrzeugparks, Thun 2.

401

Kanzleihilfe I, evtl. Kanzlist II (Eidgenössisches Zeughaus Kriens)

Gute allgemeine Bildung. Wenn möglich abgeschlossene kaufmännische Lehre oder ähnliche Ausbildung. Kenntnis im Maschinenschreiben. Muttersprache Deutsch.
 Besoldung: 9240 bis 11 750, evtl. 9060 bis 12 366 Franken.
 Anmeldungstermin: 2. Mai 1964. (2.)
 Offerten an: Kriegsmaterialverwaltung, Bern 25.

402

Gehilfe I, evtl. Kanzleihilfe II oder I

Eignung zur Bedienung einer Offset-Anlage; Vertrautheit mit Büro- und Archivarbeiten. Gelegentliche Mithilfe bei Photoarbeiten.
 Besoldung: 8880 bis 10 638, evtl. 9060 bis 11 156 oder 9240 bis 11 750 Franken.
 Anmeldungstermin: 30. April 1964. (2.)
 Offerten an: Kriegstechnische Abteilung, Hallwylstrasse 4, Bern.

403

Magazinarbeiter I, evtl. Magazingehilfe

Mithilfe im Lagerbetrieb und Hilfschauffeur. Bewerber mit Führerausweis für mittlere Lastwagen erhalten den Vorzug.

Besoldung: 8700 bis 10 141, evtl. 8880 bis 10 638 Franken.

Anmeldungstermin: 10. Mai 1964. (4.)...

Offerten an: Bundesamt für Zivildienst, Personaldienst, Bern 3.

404

Kanzlistin II, evtl. I

Abgeschlossene kaufmännische Lehre. Muttersprache Französisch, gute Kenntnisse der deutschen Sprache. Befähigung zu selbständiger französischer Korrespondenz. Interessante, jedoch befristete Tätigkeit bei der Zentralstelle für Auslandschweizerfragen. Eintritt nach Vereinbarung.

Besoldung: 9440 bis 12 366, evtl. 9871 bis 13 619 Franken.

Anmeldungstermin: 28. April 1964. (2.)

Offerten an: Personaldienst der Polizeiabteilung des Eidgenössischen Justiz- und Polizeidepartements, Bern.

406

Kanzlistin III, evtl. II

Abgeschlossene Buchhändlerlehre oder gleichwertige Ausbildung, wenn möglich mit Bibliothekspraxis. Gute Fremdsprachenkenntnisse, Eignung zu selbständigem Arbeiten, geläufiges Maschinenschreiben.

Besoldung: 9060 bis 11 156, evtl. 9440 bis 12 366 Franken.

Anmeldungstermin: 30. April 1964. (2.)

Offerten an: Direktion der Schweizerischen Landesbibliothek, Bern 3.

407

Kanzlistin III, evtl. II

Gute Allgemeinbildung. Beherrschung der deutschen, französischen und englischen Sprache. Selbständige Erledigung aller Sekretariatsarbeiten eines Forschungsinstitutes. Bedienung des Telefons. Dienstort Zurich.

Besoldung: 9060 bis 11 156, evtl. 9440 bis 12 366 Franken.

Anmeldungstermin: 2. Mai 1964. (2.)

Offerten an: Abteilung für Genie und Festungswesen, Mattenhofstrasse 5, Bern.

408

Kanzlistin III oder II, evtl. Kanzleihilfin II oder I

Abgeschlossene Bürolehre oder gleichwertige Ausbildung. Muttersprache Französisch, Kenntnisse des Deutschen erwünscht. Gewandte Stenodaktylographin. Der Bewerbung ist eine Photo beizulegen. Eintritt nach Vereinbarung.

Besoldung: 9060 bis 11 156 oder 9240 bis 11 750, evtl. 9440 bis 12 366 Franken.

Anmeldungstermin: 30. April 1964. (2.)

Offerten an: Personaldienst der Polizeiabteilung des Eidgenössischen Justiz- und Polizeidepartements, Bern.

409

Laborantin II

Abgeschlossene Ausbildung als Laborantin A, wenn möglich mit Vorbildung in analytischer Richtung. Gute Kenntnisse der Amtssprachen.

Besoldung: 9440 bis 12 366 Franken.
Anmeldungstermin: 8. Mai 1964. (2.).
Offerten an: Eidgenössisches Gesundheitsamt, Bollwerk 27, Bern.

410

Laboratoriumsgehilfin II, evtl. I

Eignung für Sekretariats- und Laborarbeiten (Einführung in die Röntgen- und Zahn-röntgentechnik). Muttersprache Deutsch, gute Französischkenntnisse.
Besoldung: 8880 bis 10 638, evtl. 9060 bis 11 156 Franken.
Anmeldungstermin: 23. April 1964. (2..)
Offerten an: Fliegerärztliches Institut, Bettlistrasse 16, Dübendorf.

374

Gehilfin I, evtl. Kanzleigehilfin II oder I

Für die Abteilung Stempelabgaben und Verrechnungssteuer. Gewandtheit im Maschinenschreiben und wenn möglich in Stenographie. Eignung für Erledigung von Korrespondenz und allgemeinen Kanzleiarbeiten. Muttersprache Deutsch; Kenntnisse einer weiteren Amtssprache erwünscht.
Besoldung: 8880 bis 10 638, evtl. 9060 bis 11 156 oder 9240 bis 11 750 Franken.
Anmeldungstermin: 10. Mai 1964. (3..)
Offerten an: Eidgenössische Steuerverwaltung, Personaldienst, Bern 3.

411

Gehilfin II, evtl. I (Armee-Motorfahrzeugpark Romont)

Interesse für den Telephondienst. Gewandtheit im Maschinenschreiben. Muttersprache Französisch, mit guten Kenntnissen in der deutschen Sprache.
Besoldung: 8520 bis 9720, evtl. 8880 bis 10 638 Franken.
Anmeldungstermin: 30. April 1964. (4..).
Offerten an: Direktion der Armee-Motorfahrzeugparks, Thun 2.

361

Gehilfin II, evtl. I oder Kanzleigehilfin II, evtl. Kanzlistin III

Tuchtige Stenodaktylo. Absolventinnen einer entsprechenden Berufslehre mit guten Kenntnissen der französischen Sprache werden bevorzugt. Es fällt unter Umständen aber auch die Einarbeitung einer Anfängerin in Betracht.
Besoldung: 8520 bis 9720, evtl. 8880 bis 10 638 oder 9060 bis 11 156 Franken.
Anmeldungstermin: 30. April 1964. (2..)
Offerten an: Abteilung für Übermittlungstruppen, Papiermühlestrasse 14, Bern 25.

376

Rekrutierung für das eidgenössische Grenzwachtkorps

Die Eidgenössische Oberzolldirektion wird anfangs Januar 1965 Grenzwachtrekruten einstellen.

Bedingungen: Schweizerbürger, am 1. Januar 1965 wenigstens 20, aber höchstens 28 Jahre alt, im Auszug der Armee eingeteilt, gründliche Elementarschulbildung, kraftige Konstitution, Körperlänge barfuss gemessen mindestens 164 cm, keine Plattfüsse, Sehschärfe beidseits mindestens 1, genügender Farbensinn, normale Hörschärfe.
Stellung und Besoldung: Dauerstelle mit abwechslungsreichem Dienst. Pensionsberechtigung. Dauer der Rekrutenzeit 1 Jahr mit einem Gehalt von 9440 Franken für ledige

Rekruten. Verheiratete, die nicht mit ihrer Familie gemeinsam Haushalt führen können, erhalten eine besondere Zulage. Anfangsbesoldung als Grenzwächter, je nach Eintrittsalter 10 098 bis 11 826 Franken. Beförderung zum Gefreiten nach 4 Dienstjahren mit einer Maximalbesoldung von 13 619 Franken. Aufstiegsmöglichkeiten zum Unteroffizier und in Ämter des Zivildienstes. Zu den vorstehenden Gehaltsansätzen kommen allenfalls Orts- (bis 800 Franken) und Kinderzulagen (pro Kind 432 bis 486 Franken). Die bevorstehende Erhöhung der Gehälter sowie der Orts- und Kinderzulagen wird eine wesentliche Verbesserung der heute geltenden Ansätze bringen.

Sonntags-, Nacht- und unregelmässige Dienste werden besonders vergütet.

Günstige Unterkunfts- und Verpflegungsbedingungen für ledige Rekruten und Grenzwächter. Wohnungsfürsorge für verheiratete Beamte. Vorbildliche Sozialeinrichtungen, 46-Stunden-Woche.

Anfragen: Bei den nachstehenden Zollkreisdirektionen oder bei der Oberzolldirektion in Bern können die vollständigen Anstellungsbedingungen bezogen werden.

Anmeldungen sind zu richten an die:

Zollkreisdirektionen in	Für Bewerber in den Kantonen:
Basel:	Bern, Luzern, Unterwalden, Solothurn, Basel, Aargau (mit Ausnahme der Bezirke Zurzach und Baden);
Schaffhausen:	Zürich, Uri, Schwyz, Glarus, Zug, Schaffhausen, Thurgau, Aargau (nur die Bezirke Zurzach und Baden);
Chur:	Appenzell, St. Gallen, Graubünden (ausgenommen Moësa);
Lugano:	Tessin, Graubünden (nur Bezirk Moësa);
Lausanne:	Freiburg, Waadt, Wallis, Neuenburg;
Genf:	Genf.

Schlussstermin für die Anmeldungen: 1. Juni 1964. (3.).

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen sowie Anzeigen

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1964
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	15
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	16.04.1964
Date	
Data	
Seite	835-848
Page	
Pagina	
Ref. No	10 042 494

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.